

1. Fixieren der Oberstoff- und Futterteile

Zunächst die Einlage **H250** mit dem Bügeleisen oder einer Bügelpresse gemäß den Herstellerangaben auf den **Oberstoff**, das Volumenvlies **H640** auf das **Futter** aufbügeln

-
bei Wachstuch: ggf. Backpapier oder ein altes Geschirrtuch zwischen Wachstuch und Bügeleisen legen. Volumenvlies immer mit **feuchtem Tuch** darüber oder aber leicht mit Wasser eingesprüht aufbügeln. An einem Rest unbedingt vorher eine Probe machen! Teile gut auskühlen lassen!

2. Vorbereitung der Innen- und Außentaschen

In der nachfolgenden Anleitung werden 2 seitliche Außentaschen aus transparenter Folie, 1 seitliche Innentasche aus Mesh, 1 rückwärtige Innentasche aus Mesh und eine Gummibandabteilung auf einem Futterseitenteil beschrieben. Das ist natürlich alles austauschbar nach eigenen Bedürfnissen und vorhandenen Materialien.

Zunächst werden die beiden Mesh-Innentaschen T3a und T4a an der oberen Längskante mit dem **gedehnten** Falzgummi eingefasst (Bild1). Das ergibt einen gerafften Eingriff.

TIP: Beim Einfassen mit Schrägband oder Wachstuch wird die obere Kante der Seiten-/Außentaschen glatt eingefasst. Beides ist möglich, mit Falzgummi zieht sich die obere Kante jedoch etwas zusammen und hält den Inhalt schöner zusammen!

Bei Außen-/Innentaschen aus Folie oder Wachstuch kann die obere Kante auch mit Wachstuch eingefasst werden. Das ist besonders dann hilfreich, wenn man kein passendes Einfassband bekommen kann.

Man schneidet einen Streifen Wachstuch (hier: so lang wie eine Außentasche und 3,5 cm breit) zu und näht ihn entlang der oberen Taschenlängskante 1 cm breit an.

Dann wird der Streifen nach oben geklappt

und die Naht mit einem Falzbein oder Fingernagel gut ausgestrichen. Danach wird der Wachstuchstreifen so umgeklappt, dass die Schnittkante nicht von rechts in der Tasche (aus Folie) sichtbar ist. Den umgeklappten Streifen festklemmen und mit einem Geradstich (einfacher ist ein Zickzackstich) festnähen (Bild 2+3).

Wenn alle Seiten/Außentaschen vorbereitet sind, werden sie seitlich und an den Unterkanten 0,5 cm breit auf die entsprechenden Seitenteile bzw. dem Innenrückenteil genäht (Bild 3-5), dabei bitte die Markierungen in den Schnittteilen beachten.

